

Planfeststellungsverfahren
380-kV-Netzverstärkung Daxlanden - Eichstetten

Teilabschnitt A,
Umspannwerk Daxlanden -
Grenze Regierungsbezirk Karlsruhe/Freiburg

ANLAGE 1.2

ERLÄUTERUNGEN ZUR
2. PLANÄNDERUNG

2. Planänderung

ANHÄNGE

Anhang 1 - Verzeichnis der geänderten Unterlagen

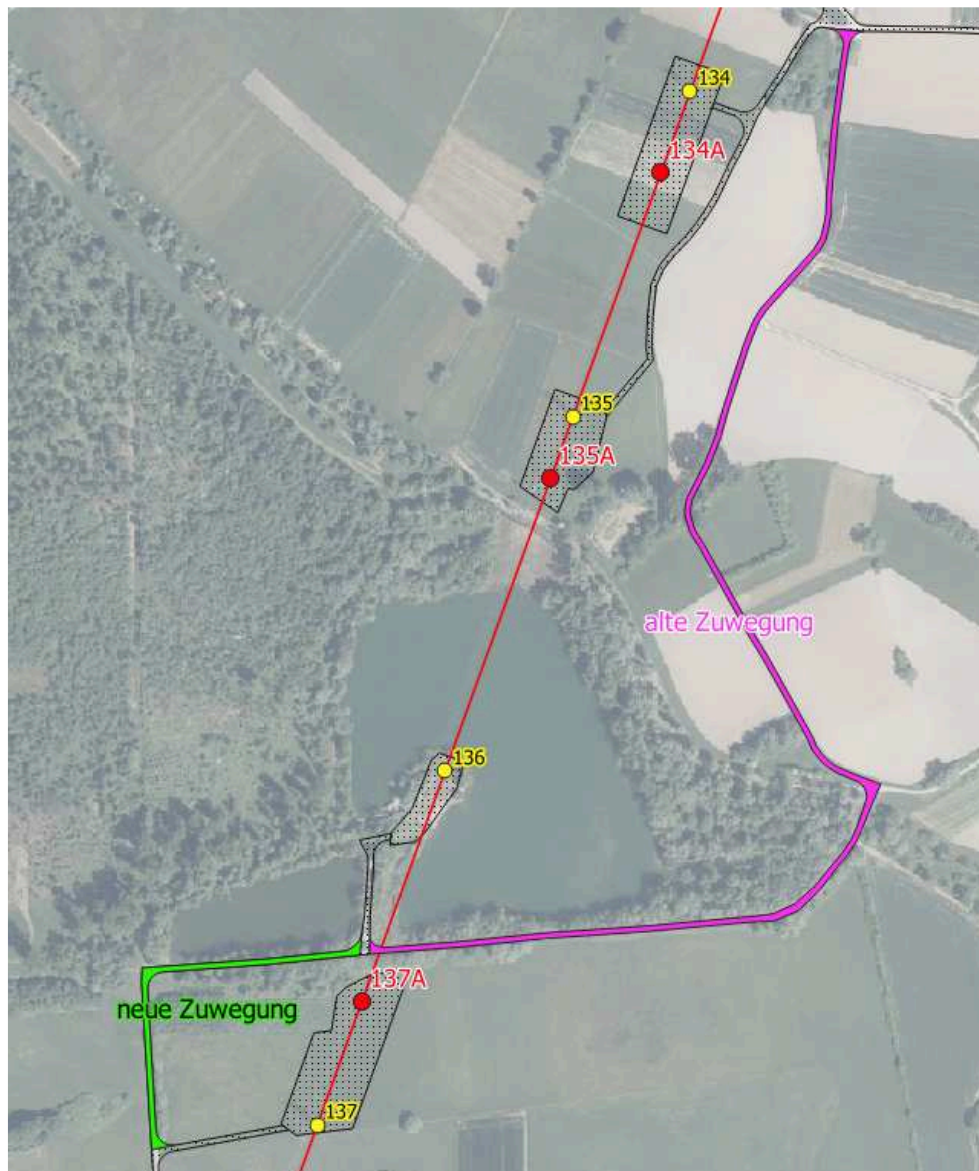
Anhang 2 - Betroffene Flurstücke der 2. Planänderung

BESCHREIBUNG DER 2. PLANÄNDERUNG

Im Rahmen der Anhörung wurde von Seiten der Stadt Bühl sowie durch das Landratsamt Rastatt vorgebracht, die bisherige Zuwegung zu Rückbaumast 136 am Waldhägensee zu optimieren und dabei soweit möglich die Zuwegung von Süden ausgehend von Neubaumast 137A nutzen.

Eine direkte Verbindung zwischen der Arbeitsfläche im Umfeld von Mast 137A und dem angrenzenden Feldweg wurde zur Vermeidung von nördlich an Mast 137A angrenzenden Biotopstrukturen nicht weiterverfolgt.

Jedoch zeigte sich eine weitergehende Nutzung des Feldweges zum Waldhägensee (siehe Abbildung unten) als zielführend und umsetzbar.



Die neue Zuwegung führt dabei über bestehende befestigte Wege, ist deutlich kürzer als die bisher geplante Zufahrt und nimmt weniger Flurstücke in Anspruch. Waldflächen oder Gehölze im Randbereich des Kleinen Waldhagenichsees werden nicht beansprucht, sonstige Umweltauswirkungen sind nicht zu erwarten.

Diese Zuwegung ist daher Vergleich zur Antragsfassung vorzugswürdig und Bestandteil der vorliegenden 2. Planänderung. Die bisher geplante Zufahrt von Norden entfällt.

Anhang 1 zeigt eine detaillierte Auflistung der im Vergleich zur bisherigen Antragsfassung geänderten Unterlagen.

Die Änderung beschränkt sich auf eine veränderte bauzeitliche Inanspruchnahme auf den Gemarkungen Altschweier, Bühl und Oberweier der Gemeinde Bühl. Sämtliche von der Planänderung betroffene Flurstücke sind zusammenfassend in Anhang 2 aufgeführt.

Lediglich bei zwei Flurstücken kommt es zu einer Mehrinanspruchnahme bzw. Inanspruchnahme an anderer Stelle:

/ Flurstück 3323/3, Gemarkung Altschweier

/ Flurstück 8325/5, Gemarkung Bühl

Die konkrete Flächenänderung ist den geänderten Antragsunterlagen der Anlage 6.1 (Grunderwerbslisten) der Gemeinde Bühl zu entnehmen.